



Erstsemesterheft 2023

für "Waldwissenschaften" und "Umweltnaturwissenschaften"



Herzlich Willkommen an der Fakultät für
Umwelt und natürliche Ressourcen!

Begrüßung

Liebe (zukünftige) Erstsemester,

nun ist es so weit. Ihr habt den Bescheid für euer Studium in der Tasche. Herzlichen Glückwunsch und macht etwas Gutes daraus!

Ihr werdet der 3. Jahrgang des Bachelorstudiengangs “Waldwissenschaften” bzw. der 16. des Studiengangs “Umweltnaturwissenschaften” sein und dieses Heftchen soll euch eine kleine Hilfestellung für den Einstieg ins Studierendenleben bieten.

Wir wollen euch hier eine kurze Beschreibung über den inhaltlichen Ablauf des Studiums, vor allem des ersten Semesters mit den angebotenen Vorlesungen und Tutoraten sowie eine Übersicht über Veranstaltungen in den ersten Wochen geben. Außerdem die wichtigsten Tipps und Tricks, wie man als Frischling in der freien Uniwildbahn das erste Semester ohne Schwierigkeiten übersteht.

Die Einschränkungen durch die Pandemie werden euch dabei dieses Semester hoffentlich kaum noch begleiten, dafür aber wahrscheinlich ein paar Einschränkungen zum Energiesparen.

Wir wünschen euch einen guten Start!



Der Herderbau (Tennenbacher Straße) Das Herz unserer Fakultät

Fachschaft Forst-Hydro-Umwelt

Du hast noch Fragen zum Studiengang, zur Wohnungssuche, der Immatrikulation? Du weißt nicht, wann du wohin musst oder willst einfach schon früher in dein Studium reingucken? Wir als Fachschaft sind für euch Studierenden die ersten Ansprechpartner an der Universität für Fragen und Probleme. Außerdem vertreten wir die Studierenden gegenüber der Fakultät. Wir gestalten aber nicht nur die Hochschulpolitik, sondern kümmern uns auch um den Spaß neben dem Studium.

Zu Beginn jedes Wintersemesters veranstalten wir Kennenlernveranstaltungen und helfen dir auch beim Einstieg ins Studium.

Konkret beinhaltet unsere Fachschaftsarbeit:

- Hilfestellung bei Fragen und Problemen
- Organisation verschiedener Veranstaltungen wie Ersti-Hütten, Feste, Wanderungen etc.
- Bereitstellung von Altklausuren und Dokumenten zu den Vorlesungen
- Diskussion über universitäre Strukturen und hochschulpolitische Entscheidungen
- Mitarbeit in den Universitätsgremien

Du willst mitmachen? Wenn du Interesse hast dich zu engagieren oder einfach nur mal reinschnuppern willst und gerne ein Bierchen oder eine Limonade mit uns trinken möchtest...

Wir treffen uns jeden Montag um 19 Uhr.

Die Sitzungen finden im Fachschaftsraum im Erdgeschoss des Herderbaus statt. auf der rechten Seite statt. Hinter der roten Tür, einfach den Schildern folgen.



Wir freuen uns über jede:n der/die kommt!

Ihr erreicht uns jederzeit unter:

fachschaft@forst-hydro-umwelt.de

[Facebook](#)

[Instagram](#)

[Website](#)

und über Telegram

ESPROs

ESPRO Waldwissenschaften

Als Einstieg in euer Studium erwartet euch das Erstsemesterprojekt (Espro) bereits vor Semesterbeginn. Hier habt ihr die Möglichkeit euch bereits in das Studium, den Campus und die Stadt einzugewöhnen. Und natürlich lernt ihr neben der Stadt und der Uni auch schon eure Kommiliton*innen, Dozierende und Studierende aus höheren Semestern kennen. Neben einer kleinen Gruppenarbeit erwarten euch Exkursionen, Führungen, Informationsveranstaltungen und vieles mehr.

Diese Veranstaltung ist freiwillig. Daher werden weder Noten noch Leistungspunkte vergeben. Wenn ihr also -aus welchen Gründen auch immer- nicht teilnehmen könnt, erleidet ihr keinen Nachteil und alle wichtigen Informationen werdet ihr auch auf anderen Wegen erhalten.

Das Espro *Waldwissenschaften* beginnt am Montag, **09. Oktober 2023 um 08:30 Uhr** im Max-Kade-Auditorium II (Alte Uni). Den Schluss bilden eure Abschlusspräsentationen am Samstag, 14. Oktober 2023.

Um teilnehmen zu können, müsst ihr euch online anmelden. Hierzu müsst ihr über das Campus Management Portal HISinOne die Veranstaltung Wald-ESPRO mit der Nummer 10LE07-B.002-WALD-ESPRO belegen, dies geht auch, wenn ihr aktuell noch nicht immatrikuliert sind. Die Anmeldung / Belegung ist nur bis zum 06.10.2021, 10:00 Uhr, möglich.

Zeitplan (Stand: 25.09.2023)

Zeit	Sonntag, 08.10.2023	Montag, 09.10.2023	Dienstag, 10.10.2023	Mittwoch, 11.10.2023	Donnerstag, 12.10.2023	Freitag, 13.10.2023	Samstag, 14.10.2023
8		08:30 Begrüßung im Max-Kade-Auditorium II (Alte Uni)	09:00 Infos zum Studiengang / SWFR / StuRa Vorstellung Max-Kade-Auditorium II (Alte Uni)		die gelben Blöcke sind flexible Zeiträume		
9							
10				09:00 - 13:00 Gruppenarbeit		09:00 - 13:00 Gruppenarbeit	09:00 - 13:00 Abschlusspräsentation der Gruppenarbeiten HH5
11	11:00 Wanderung zum Kybfelsen mit den Erstis der Umweltnaturwissenschaften (freiwillig)			Herderbau (R210, R211, R310, R105, R201)		Herderbau (R210, R211, R310, R105, R201)	
12		10:00 - 16:00 Sternwaldwiese / Wald	11:00 - 16:00 Gruppeneinteilung, Mensa mit Tutor*innen, Gruppenarbeit		09:00 - 16:00 Gruppenarbeit		
13			Herderbau (R210, R211, R310, R105, R201)	Herderbau (R210, R211, R310, R105, R201)			
14							
15						14:00 Ersti-Begrüßung in SC Freiburg Stadion	
16				15:00 - 18:30 Seepark Rallye			
17							
18							
19				Open End Fun Abend im Seepark mit Umwelt Erstis gemeinsam	19:00 Kneiptour (inoffiziell)		

ESPRO Umweltnaturwissenschaften

Auch in diesem Jahr wird es wieder ein Erstsemesterprojekt für Bachelorstudierende der Umweltnaturwissenschaften geben. Die Struktur ist vergleichbar mit der des ESPROs der Waldwirtschaftler. Das ESPRO wird in der Woche vor Vorlesungsbeginn stattfinden, von Montag **09. Oktober bis Samstag 14. Oktober**. Das erste Treffen findet um 9.00 Uhr im Innenhof des Herderbaus (Tennenbacherstraße 4) statt. Es ist freiwillig, aber absolut empfehlenswert, um in den Studienalltag zu starten und die ersten Leute kennenzulernen. Genauere Informationen, sowie Details zur Anmeldung wurden bereits von der Studiengangskoordination versendet.

Um teilnehmen zu können, müsst ihr euch online anmelden. Hierzu müsst ihr über das Campus Management Portal HISinOne die Veranstaltung Umwelt-ESPRO

mit der Nummer 10LE07-B.001-UNW-ESPRO belegen, dies geht auch, wenn ihr aktuell noch nicht immatrikuliert sind. Die Anmeldung / Belegung ist nur bis zum 06.10.2021, 12:00 Uhr, möglich

Es wird dieses Jahr wieder einen [Vorkurs „Mathematik für Studierende der Naturwissenschaften, der Informatik und Ingenieurwissenschaften“](#) geben. Vom 25.09. bis 29.09.23 gibt es **online-Materialien** und **online-Workshops**. Vom 02.10. bis 06.10.23 und gibt es Präsenzveranstaltungen

Zur Teilnahme an den Online-Workshops und Präsenzwochen ist eine vorherige Anmeldung notwendig.

Es gibt auch einen [Chemie-Vorkurs](#) . Dieser ist vollständig online und kann selbstständig bearbeitet werden.

Die Teilnahme an den Vorkursen ist freiwillig, aber sehr zu empfehlen, um eure Kenntnisse nochmal aufzufrischen :)

Zeitplan (Stand: 23.09.2023)

	Montag 09.	Dienstag 10.	Mittwoch 11.	Donnerstag 12.	Freitag 13.	Samstag 14.
08:00						
09:00	9:00 Treffen im Herderbau Innenhof		8:30 Fahrt nach Wittental		8:30 Fahrt nach Wittental	
10:00	8:30 - 12:30 Schlossbergkursion	9:00 - 13:00 Studieneinführung und Gruppeneinteilung im Raum 3219 im KG III (KG = Kollegienkategorie)	9:00 - 13:00 Witteralekursion Treffpunkt: Hauptbahnhof	ab 9:00 Gruppenarbeit im Herderbau	9:00 - 13:00 Witteralekursion, Treffpunkt: Hauptbahnhof	9:00 - 13:00 Abschlusspräsentationen und Siegerehrung der Stadtrallye im VHS
11:00						
12:00						
13:00	ab 12:30 Selbst mitgebrachtes Picknick	ab 13:00 Mensa	ab 13:00 Mensa	ab 13:00 Mensa	ab 13:00 Mensa	
14:00						ab 13:00 Zusammen Grillen
15:00		ab 14:00 Gruppenarbeit im Herderbau, Ufi Führung		ab 14:00 Gruppenarbeit im Herderbau	14:00 - 17:00 Erstsemesterebegrüßung im Europa-Park Stadion	
16:00			15:30 - 18:00 Stadtrallye, Treffpunkt: Colombiapark			
17:00						
18:00	17:30 - 19:30 Kennenlernspiele im Stadtgarten		ab 18:00 Spiele im Seepark mit den Waldis		ab 17:00 Picknick auf der Schneeburg, Treffpunkt: Innbrücker Straße (Endhaltestelle Straßenbahn 3)	
19:00				ab 18:00 Kneipentour mit den Waldis		
20:00						
21:00						

Uni-Checkliste für Erstis

Eine Liste wirklich wichtiger Dinge, die ihr am besten in der ersten Woche gleich erledigen solltet. Uni-Survival-Programm quasi.

- Meine Matrikelnummer ist _____
⇒ Wichtig für Klausuren, Dokumenten und natürlich für das FHU-Horoskop
- Ich habe mich in HISInOne angemeldet
⇒ Und auch Daten (Emailadresse!) hinterlegt, sonst läuft nix.
- Ich bin meinen Kursen in Ilias beigetreten
⇒ Logisch, oder? Sonst bekommst du keine Kursinhalte mit.
- Ich habe mich in HISInOne für alle(!) Prüfungen zu meinen Modulen angemeldet.
⇒ Sehr wichtig! Meldet euch sofort nach Kursbelegung an, abmelden geht später immer noch, anmelden nicht mehr und es gibt jedes Jahr Studis, die dann nicht an der Prüfung teilnehmen können, weil sie das vergessen haben.
- Ich habe die Prüfungsordnung ([UmwI](#) / [Waldi](#)) gelesen.
⇒ Wirklich, das meinen wir ernst. Es gibt einfach ein paar Spielregeln, die ihr wissen müsst. Und Unwissenheit schützt vor Schaden nicht.
- Ich bin in den Emailverteiltern und Telegram-Gruppen angemeldet
⇒ Sonst bekommt ihr nichts mit, außerdem könnt ihr euch dann besser kennenlernen und vernetzen.

Notfallplan und schnelle Hilfe

Was ist zu tun, wenn es mal schwierig wird?

- Ich habe vergessen mich für meine Prüfung(en) anzumelden
 - ⇒ In den meisten Fällen: Pech gehabt. Du kannst die Prüfung im nächsten Jahr schreiben. Wende dich ans Prüfungsamt.
- Ich habe psychische Probleme
 - ⇒ Hier hilft die [psychotherapeutische Beratungsstelle](#) des SWFR
- Ich möchte einen [Nachteilsausgleich](#)
 - ⇒ Aufgrund einer Behinderung hilft dir die [Beratungsstelle](#) weiter,
 - ⇒ [Prüfungsordnung](#) lesen!
- Ich studiere mit Kind(ern) / Ich bin schwanger
 - ⇒ Bei vorhandenen [Kindern](#)
 - ⇒ Bei [Schwangerschaft](#)
- Ich habe eine Sinnkrise / Ist das Studium das richtige für mich?
 - ⇒ Entweder du wendest dich an die Studiengangskoordination oder ans [SCS](#)
- Ich fühle mich überfordert / habe keinen Überblick über mein Studium, möchte eventuell das Fach wechseln
 - ⇒ Hier hilft dir ebenfalls die Studiengangskoordination weiter
- Ich habe Probleme Menschen aus dem Studium kennenzulernen
 - ⇒ Komm am besten in die Fachschaft, hier lernst du Studis aus allen Jahrgängen kennen. Und nett sind wir auch fast alle.
 - ⇒ Ganz hinten im Heft stellen sich studentische Gruppen vor, die sich auch immer über neue Menschen freuen. Vielleicht ist was für dich dabei?
- Ich habe Probleme mit einzelnen Fächern (z.B. Mathe, Chemie, Bio) und brauche dringend Nachhilfe.
 - ⇒ Idealerweise wendest du dich direkt an die Fachschaft der entsprechenden Fakultät:
 - ⇒ [Mathe](#) / [Chemie](#) / [Bio](#) / [FHU](#) (das sind wir)

Vernetzung und Organisation

Infos der Universität

Es gibt diverse Formen des Informationsaustausches innerhalb der Fakultät, z. B. verschiedene Mail-Verteiler (offizielle/selbst eingerichtete/studiengangsinterne). Eine besondere Rolle spielt hier der **Email-Verteiler der Fakultät** in welchen man sich mit einer Mail an

bachelor-on@unr.uni-freiburg.de

eintragen kann. Über diesen Verteiler erhält man alle wichtigen Informationen zu den Studiengängen, Neuigkeiten aus der Fakultät und interessante Stellenausschreibungen. Speziell für die neuen Jahrgänge im B.Sc. Umweltnaturwissenschaften und im B.Sc. Waldwirtschaft und Umwelt hat die Fakultät eigene Verteiler eingerichtet. Da hier spezielle Informationen zum **jeweiligen Fachsemester** versendet werden sollen. Dort also unbedingt eintragen! Entweder bei:

unw2023-on@unr.uni-freiburg.de (Umweltnaturwissenschaften)
oder

wald2023-on@unr.uni-freiburg.de (Waldwissenschaften)

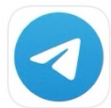
WICHTIG! Auf automatische Antwort reagieren!



Sinnvoll ist die **App myUFR** der Uni Freiburg. Hier findet ihr Karten mit allen Hörsälen und einen Veranstaltungskalender.

Also gleich runterladen: [Google](#) / [Apple](#)

Infos / Austausch unter Studis



Um euch den gegenseitigen Austausch vor und während des Studiums zu erleichtern haben wir Telegram-Gruppen eingerichtet. Wenn ihr weitere Unterteilungen (z.B. in Nebenfächer) wünscht, könnt ihr das ganz einfach tun.

Umweltnaturwissenschaften: <https://t.me/+ZZ1oJpUj38xINWYy>

Waldwissenschaften: <https://t.me/+WNfc2R2hVdUyMjYy>

Waldi-Umwi :<https://t.me/+X2WweLB4yNgYMjly>

FHU-News: <https://t.me/+n8FBrNLFG2Y1NWUy>

Master Forst/Hydro/Uwelt: <https://t.me/+SorEo0-wDrY1YjFi>

In der Fakultät gibt es auch einige schwarze Bretter, auf denen Infos bekannt gegeben werden.

Kostenlose Microsoft Software (Officepaket) und WLAN in der Uni

Als Studierende bekommt ihr Zugang zu kostenloser [Software](#), bzw. günstigen Pro-Paketen. Außerdem solltet ihr euch das [WLAN eduroam](#) einrichten, das an der ganzen Uni läuft.

Stundenpläne

Das erste Semester!

Auf den folgenden Seiten haben wir für euch die Vorlesungen zusammengestellt, die ihr im 1. Semester besuchen dürft.

Beachtet: Beginn der Vorlesungen ist meistens c.t.:

* c.t. (lat. cum tempore) bedeutet Vorlesungsbeginn ist 15 Minuten nach der angegebenen Zeit, z. B. 8 c.t. = 8:15 Uhr

*s.t. (lat. sine tempore) bedeutet Vorlesungsbeginn ist zur angegebenen Zeit, z.B. 10 s.t. = 10:00 Uhr

. Es ist zwingend notwendig, dass ihr euch auf HisInOne/Campus Management für die Module anmeldet! Wie das funktioniert, werden wir euch während der Einführungsveranstaltungen (Espro) zeigen. Oder ihr schaut ins [His-Wiki](#), da ist alles erklärt.

Während des Studiums finden einige Vorlesungen studiengangübergreifend statt. So habt ihr Vorlesungen mit Studierenden aus Geographie, Biologie oder auch Waldis und Umwis gemischt.

Im Studiengang „Umweltnaturwissenschaften“ werden außerdem Lehrangebote von anderen Fakultäten genutzt, wie die Vorlesungen „Allgemeine und anorganische Chemie“ und „Mathematik für Naturwissenschaftler“.

Auf den folgenden zwei Seiten findet ihr die Stundenpläne aus dem ersten Semester, wie sie **aller Voraussicht nach sein werden.**

Waldwissenschaften

Modulplan Wintersemester 2023/24

Vorläufige Version! Stand vom 19.09.23

	Mo	Di	Mi	Do	Fr
8-10	Waldmess- lehre und Wald- wachstum 08-10 Uhr HS 1221, KG I 10-12 Uhr	Umwelt- ökonomie 8-10 Uhr Pauluskirche (Paulussaal) Baumgärtner	Biosphäre 08-10 Uhr HS 3044, KG III Biedermann, Werner, Hauck	Waldökologie und Waldnatur- schutz 08-12 Uhr HS Fahnenbergplatz	
10-12	Max-Kade- Auditorium 1, Alte Universität Seifert, Sheppard	Atmosphäre und Hydrosphäre 10-12 Uhr HS Fahnenbergplatz Christen, Lange	Pedosphäre und Lithosphäre 10-12Uhr HS Fahnenbergplatz Lang	Hauck, Storch, Segelbacher	Biosphäre 08-10 Uhr HS 3044, KG III Biedermann, Werner, Hauck
14-16		Atmosphäre und Hydrosphäre 14-16 Uhr HS Anatomie (Albertstr. 17) Christen, Lange	Pedosphäre und Lithosphäre 14-16 Uhr HS Anatomie (Albertstr. 17) Lang	Studien- kompetenz und Orientierung (bis Weihnachten) HS 1199	
16-18			Umweltökonomie 16-18 Uhr HS Rundbau (Albertstr. 21) Baumgärtner		

Umweltnaturwissenschaften

Modulplan Wintersemester 2023/24

Vorläufige Version! Stand vom 19.09.23

	Mo	Di	Mi	Do	Fr
8-10	Umweltphysik 08-10 Uhr HS 1015, KG I Pauliuk	Umweltphysik 08-10 Uhr HS 3219, KG III Pauliuk	Biosphäre 08-10 Uhr HS 3044, KG III Biedermann, Werner, Hauck	Umweltmikro- biologie und Biochemie 08-12 Uhr Max-Kade- Auditorium 1, Alte Universität Heer, Biedermann, Kreuzwieser HH5	Mathematik für Naturwissen- schaftler 8-10 Uhr HS Rundbau (Albertstr. 21) Knies
10-12		Atmosphäre und Hydrosphäre 10-12 Uhr HS Fahnenberg- platz Christen, Lange	Pedosphäre und Lithosphäre 10-12 Uhr HS Fahnen- bergplatz Lang		Biosphäre 08-10 Uhr HS 3044, KG III Biedermann, Werner, Hauck
12-14				Allgemeine und Anorganische Chemie 12-14 Uhr HS 1028 HS Chemie (Albertstr. 21) Kurz	Allgemeine und Anorganische Chemie 12-14 Uhr HS 1028 HS Chemie (Albertstr. 21) Kurz
14-16	Mathematik für Naturwissen- schaftler 14-16 Uhr HS Rundbau (Albertstr. 21) Knies	Atmosphäre und Hydrosphäre 14-16 Uhr HS Anatomie (Albertstr. 17) Christen, Lange	Pedosphäre und Lithosphäre 14-16 Uhr HS Anatomie (Albertstr. 17) Lang	Studien- kompetenz und Orientierung 14-16 Uhr HS 3044, KG III Weiler	
16-18	Tutorat Chemie Tutorat Umweltphysik	Tutorat Mathe Tutorate Umweltphysik	Tutorat Mathe	Tutorat Mathe	

Wo muss ich hin?

Für einen genauen Lageplan des Institutsviertels und des Universitätszentrums:

<https://uni-freiburg.de/universitaet/universitaet-im-ueberblick/kontakt-und-wegweiser/lageplaene/>

<https://uni-freiburg.de/universitaet/universitaet-im-ueberblick/kontakt-und-wegweiser/lageplaene/institutsviertel/>



- **KG** (= Kollegiengebäude) **I bis III**: Hörsäle im Unizentrum
- **HH5** (= Hermann-Herder-Straße 5): Hörsaal der Förster
- **HS Rundbau**: einer der größeren Hörsäle
- **HS Chemie** (Albertstr. 21): Hörsaal für die Chemievorlesung
- **HS Anatomie** (Albertstr. 17)
- **HS Fahnenbergplatz**
- **Herderbau** (Tennenbacher Str. 4) das Gebäude unserer Fakultät

Da die großen Kollegiengebäude über viele Hörsäle, verteilt über mehrere Stockwerke verfügen, ist in der Nummer des Hörsaals einiges an Information enthalten: z.B. HS **3219**

Die erste Ziffer steht für das **Kollegiengebäude**, also KG III.

Die zweite Ziffer für das **Stockwerk**, hier das 2. Obergeschoss.

Die letzten beiden Ziffern geben die **Raumnummer** an.



Sinnvoll ist außerdem die **App myUFR** der Uni Freiburg, dort sind ebenfalls alle Hörsäle hinterlegt sowie aktuelle Veranstaltungen.

Bibliotheken

Universitätsbibliothek

Hier finden sich (fast) alle wichtigen Bücher und wissenschaftlichen Zeitschriften zur Vorbereitung von Klausuren, Hausarbeiten, Referaten und der Bachelorarbeit. Seit nun zwei Jahren gibt es die neue Unibibliothek. Die moderne und größte Universitätsbibliothek Europas steht euch jeden Tag von 7 bis 24 Uhr zur Verfügung.. Bücher aus den Lehrbuchsammlungen könnt ihr zu den Öffnungszeiten mit eurer Unicard ausleihen und am Automaten wieder abgeben. Ein großer Teil der Publikationen ist inzwischen auch als elektronische Ressource verfügbar. Auf diese Art kann man sich lästige Wartezeiten auf Standardwerke und den Gang zur UB ersparen.

Mehr Information auf: <https://www.ub.uni-freiburg.de>.

Prinzipiell sollten bei Recherchen die **Fachbereichsbibliotheken im Herderbau** (1. Stock) und im Institut für physische Geographie (Erdgeschoss) in der Werthmannstraße eure erste Anlaufstelle sein. Dort können meist keine Lehrbücher ausgeliehen werden, aber zu (fast) allen relevanten Thematiken finden sich ein oder zwei Exemplare im Präsenzbestand - das heißt sie werden nicht verliehen, sondern dürfen nur innerhalb der Bibliothek genutzt werden. Übers Wochenende gibt es eine Ausnahmeregelung. Informiert euch am besten auf der Website der Fakultät über die Öffnungszeiten.

Im Januar 2013 wurde unsere Fakultät mit der Eingliederung der Geowissenschaften umstrukturiert und von „Fakultät für Forst- und Umweltwissenschaften“ (FFU) in „Fakultät für Umwelt und natürliche Ressourcen“ (UNR) umbenannt. Sie besteht aus drei übergeordneten Instituten:

- Institut für Forstwissenschaften
- Institut für Geo- und Umweltnaturwissenschaften
- Institut für Umweltsozialwissenschaften und Geographie

Innerhalb der Institute gibt es dann wiederum eine Vielzahl von Professuren. Nähere Informationen über die Institute und ihre Arbeitsbereiche findet ihr auf der Internetpräsenz unserer Fakultät: www.unr.uni-freiburg.de

Dekanat und Anlaufstellen

Studiengangskoordination:

Hannah Weidenfelder

hannah.weidenfelder@unr.uni-freiburg.de

Tel. 0761 203-95229

Ab November: Urs Mauch

Herderbau, Raum 02 046

Studienfachberatung Umwi:

Prof. Dr. Dirk Schindler

beratung-bsc-umwelt@unr.uni-freiburg.de

Studienfachberatung Waldi:

Dr. Tim Burzlauff

beratung-bsc-wald@unr.uni-freiburg.de

beratung-bsc-wald@unr.uni-freiburg.de



Prüfungsamt:

Öffnungszeiten: Mo. / Do. 10.00 – 12.00 Uhr (oder nach tel. Vereinbarung)

Joanna Norek

0049 761 203-67916

joanna.norek@unr.uni-freiburg.de

Silke de Boer

silke.deboer@unr.uni-freiburg.de

0761/203-8610

Hans-Christof Gundlach

h-c.gundlach@unr.uni-freiburg.de

0761 203-3606

Sekretariat:

Sabine Schonhard

dekanat@ffu.uni-freiburg.de

0761 203-3601

Studiendekan:

Prof. Dr. Markus Weiler

markus.weiler@hydrology.uni-freiburg.de

0761 203-3535

Stipendienberatung:

Michael Wenzel, SCS Zi. 01 011

nach Terminvereinbarung (persönlich, telefonisch oder per E-Mail)

Tel.: 0761 203-4246

studienberatung@service.uni-freiburg.de

Interview mit Hannah Weidenfelder

Hannah Weidenfelder ist an unserer Fakultät Studiengangskoordinatorin für die Bachelorstudiengänge Waldwissenschaften und Umweltnaturwissenschaften. Bis 2013 hat sie hier Waldwirtschaft und Umwelt studiert und im Anschluss daran 2015 den Master in Forstwissenschaften abgeschlossen. Und sie ist ein echtes Bobbele! Falls ihr nicht wisst, was das ist, müsst ihr unbedingt unsere Freiburg-Challenge machen.



Fachschaft: *Frau Weidenfelder, was ist eigentlich Ihr Job hier im Herderbau?*

Hannah Weidenfelder: Ich bin seit Juli 2021 Studiengangskoordinatorin für die Bachelorstudiengänge Waldwissenschaften (bzw. Waldwirtschaft und Umwelt) und Umweltnaturwissenschaften. Ich kümmere mich um die Organisation und die operativen Tätigkeiten rund um die Studiengänge, also zum Beispiel um die Semesterplanungen in Absprache mit den Studiengangleitungen und den Lehrenden, um die Modulhandbücher, Einführungs- und Informationsveranstaltungen und um die Beratung der Studierenden zum Studium, z.B. zu Praktika, Studienverläufen oder auch späteren Karrieremöglichkeiten.

FS: *Welche Probleme sind typisch für die erste Zeit? Man denkt ja oft, man sei allein mit seinen Sorgen.*

HW: Einige Studierende stellen sich die großen Fragen schon in den ersten Semestern: Wo will ich hin? Was will ich mit dem Studium anfangen, bin ich hier überhaupt richtig? Da kann es unter Umständen auch mal zu Verunsicherungen kommen. Viele der ersten Vorlesungen sind studiengangübergreifend und bieten wichtige Grundlagen, die spannenden Zusammenhänge erschließen sich teilweise erst im weiteren Verlauf des Studiums. Anfangs muss man sich also vielleicht etwas „durchkämpfen“, das kann auch mal zu Frustration führen.

FS: *Ja, das kennen wir. Was raten Sie denn in solchen Fällen?*

HW: Ich denke, man sollte die ersten Semester als Chance sehen, eine große Bandbreite verschiedener Themen kennenlernen zu können. So kann man sich orientieren: Was interessiert mich besonders, wohin soll es gehen? Das können Bereiche sein, die man vorher möglicherweise gar nicht „auf dem Schirm“ hatte. Der weitere Verlauf des Studiums bietet einige Möglichkeiten, um sich zu spezialisieren, z.B. durch die Wahl des integrierten Nebenfachs. Wichtig ist auch, dass man sich Kontakte sucht, zum Beispiel zur Fachschaft oder zu höheren Semestern. Die Probleme tauchen ja öfters auf, dann kann man sich gut Tipps holen, wie andere ihre Krisen überwunden haben oder sich Erfahrungsberichte von Studierenden aus den höheren Fachsemestern einholen.

FS: *Der Kontakt zur Fachschaft ist ja ohnehin sehr empfehlenswert. Wo struggeln die Studis denn noch so? Sind das immer persönliche Krisen?*

HW: Nein, manchmal ist man als „Ersti“ auch etwas überfordert mit der ganzen neuen Orga, die hier auf einen zukommt. Viele Erstsemester-Studierende kommen nicht aus Freiburg, wohnen möglicherweise das erste Mal alleine und müssen sich an die neuen Strukturen der Universität gewöhnen. Das Studium ist komplette Selbstorganisation, inklusiver neuer Systeme wie Ilias oder auch HISinOne, das kann einem schnell mal über den Kopf wachsen.

FS: *Stimmt. Selbst in höheren Semestern.*

HW: Am besten, man vernetzt sich mit Mitstudierenden, so versäumt man keine Anmeldefrist und der oder die andere kann sicher auch mal weiterhelfen, falls mal etwas nicht klappt. Und natürlich helfe auch ich gerne weiter, wenn es irgendwo klemmt. Wichtig ist auch, sich für die Verteiler der Studiengänge anzumelden, so erhält man automatisch die wichtigsten Informationen.

FS: *Mal weg von all dem Stress, den man im Studium haben kann...*



Was wären Ihre drei Tipps für Erstis, um gut im Studium und im wunderschönen Freiburg anzukommen?

HW: Zunächst einmal die Balance finden zwischen Studium und dem „neuen Leben“. Nehmt euch Zeit, die Uni zu erkunden und natürlich auch Zeit für Freiburg. Wichtig ist auch, sich trauen nachzufragen; spricht Leute an, vernetzt euch. Und natürlich: seid neugierig und habt

Spaß!

Vielen Dank für das Interview Frau Weidenfelder, dann sind unsere Erstis ja bestens aufgehoben bei Ihnen!

Das Interview führten Johanna und Sarah am 03.08.21

Klausuren

Am Ende des Semesters werden die Vorlesungen in Form einer Klausur abgeschlossen. Wenn ihr die Vorlesungen regelmäßig besucht, mal ein Lehrbuch zur Hand nehmt und euch rechtzeitig auf die Klausuren vorbereitet, dann sind diese gut zu schaffen. Zusätzlich werden zu einigen Vorlesungen noch begleitend Tutorate angeboten, in welchen man seine Fragen stellen kann. Wann und wo die Tutorate stattfinden, wird zu Beginn der jeweiligen Vorlesung und in Ilias bekannt gegeben.

Unter [Studydrive](#) (am besten diesem Link folgen) findet ihr Skripte der Vorlesungen, Lösungen zu den Tutoraten, Foren zur Diskussion und vieles mehr. Außerdem könnt ihr hier auch Kontakte zu höheren Semestern finden, die euch Fragen zu den Prüfungen beantworten können.

Wie auch immer: macht euch nicht verrückt! Alle Klausuren sind zu schaffen. Im ersten Semester scheint das Durchfallen durch eine Klausur als der Alptraum überhaupt. Aber im Endeffekt ist es manchmal wesentlich vorteilhafter Klausuren nicht alle gestaffelt innerhalb von drei Wochen zu schreiben, sondern eine davon lieber nicht abzugeben, um sich dafür dann für die Nachklausur entspannter vorbereiten zu können.

WICHTIG: Anmeldung zu Prüfungen

Für alle Modulprüfungen ist es erforderlich, dass ihr euch bis zu einer bestimmten Deadline korrekt im Internet anmeldet. Diese Frist muss **unbedingt eingehalten werden**, da sonst keine Teilnahme an der Prüfung möglich ist. Die Anmeldung erfolgt auf HISinOne / CampusManagement und muss bis zum 01.02. im Wintersemester oder bis zum 01.07. im Sommersemester durchgeführt werden. Schaut aber immer auch bei den einzelnen Prüfungen auf den Anmeldezeitraum, denn dieser kann auch mal abweichen.

Abmelden könnt ihr euch von Prüfungen allerdings auch noch später - bis zum Montag der vorhergehenden Woche. Wenn ihr also in der Woche vom 12.-16.02.2024 eine Prüfung schreibt müsst ihr euch bis Montag, den 05.02.2024 abgemeldet haben (falls ihr die Prüfung erst nächstes Jahr schreiben wollt).

Falls ihr eine Prüfung ein zweites Mal wiederholen müsst, ist eine erneute Anmeldung erforderlich, sonst werdet ihr exmatrikuliert.

Das ist lästige Bürokratie, aber wichtig ist, dass ihr die Spielregeln kennt.

Bei **krankheitsbedingter Nichtteilnahme** (offiziell: Rücktritt) an der Prüfung ist ein ärztliches Attest erforderlich. Hier sollte möglichst der [Vordruck](#) des Prüfungsamtes benutzt werden.

Du hast **vergessen, dich anzumelden**? In den meisten Fällen gilt: Pech gehabt. Du kannst die Prüfung im nächsten Jahr schreiben. Wende dich ans Prüfungsamt, bitte nicht an deine(n) Dozentin/en. Ausnahmen sind Abgaben (Hausarbeiten, Herbarien etc.) hier solltest du auch dem/der Dozierenden Bescheid geben, damit er Bescheid weiß.

Rückmeldung

Jedes Semester müsst ihr euch ebenfalls – sofern ihr weiter studieren möchtet – für das nächste Semester rückmelden. Dies geschieht auf dem CampusManagement-System und mit Bezahlung des Semesterbeitrages. Dieser besteht aus Verwaltungskosten, dem Sozialbeitrag des Studentenwerks und dem Studierendenschaftsbeitrag. Beim ESPRO gibt es auch eine kurze Einführung in die Onlineplattformen (CampusManagement, MyAccount, ILIAS).

BOK-Berufsfeldorientierte Kompetenzen

Ihr habt euch sicherlich schon gefragt, was die Abkürzung BOK in der Studienübersicht mit den vielen bunten Kästchen bedeutet. Diese „Berufsfeldorientierten Kompetenzen“ - kurz BOK - werden vom Zentrum für Schlüsselqualifikationen (ZfS) angeboten. Ihr benötigt mindestens 8 ECTS Punkte aus dem BOK-Bereich. Für die verschiedenen BOK-Kurse gibt es je nach Umfang 2 bis 10, meistens aber 4 ECTS Punkte. Das heißt, ihr müsst im Laufe eures Studiums ca. 2 BOK-Kurse belegen und erfolgreich zu Ende bringen.

Im Studienplan ist „BOK extern“ für das 5. und 6. Fachsemester vorgesehen. Allerdings muss man sich nicht daran halten. Da das Belegverfahren schon bei so manchen für Unmut gesorgt hat, gilt auch hier:

„Vorsicht ist besser als Nachsicht!“

Ihr könnt, je nach Zeit und Lust, die BOK-Kurse machen. Einige Kurse werden auch in den Semesterferien angeboten, manche finden als Block an Wochenenden statt, aber die meisten nachmittags oder abends.

Inhaltlich werden so viele verschiedene BOK-Kurse angeboten, dass eine Aufzählung hier den Rahmen sprengen würde. Am besten schaut ihr euch die vielen verschiedenen ZfS-Kurse unter: <http://www.zfs.uni-freiburg.de> mal selbst an. Dort findet ihr auch alle Erklärungen über das Anmeldeverfahren.

Der Freiburg-Check

Ein*e echte Freiburger Student*in sollte folgende Dinge tun...

- Sonnenuntergang vom Kanonenplatz aus anschauen
- Auf dem Schlossbergturm gewesen sein (auch nachts sehr empfehlenswert)
- Auf der Blauen Brücke sitzen (oder mindestens wie in Biohackers über die Brücke fahren)
- Münster (und -turm) besichtigen
- Münstermarkt erkunden und (Veggie-)Wurst essen
- Im Seepark schwimmen / picknicken / Spikeball spielen...
- Das Arboretum in Günterstal anschauen (inklusive Waldtraut, dem höchsten Baum Deutschlands)
- Lieblingswiese Herdern – perfekt für Picknick und Sonnenuntergang
- Herausfinden, was ein Bobbele ist.
- An oder in der Dreisam gewesen sein. (Selbes gilt für Opfinger See)
- Ausflüge in die Freiburger Umgebung: Schauinsland, Feldberg
- Weintrinken am Tuniberg, Kaiserstuhl, Lillienthal...
- Für das ultimative Studi-Feeling: dienstags Bierpongturnier im TIK in der StuSie
- Ein riskantes Fahrradmanöver überlebt haben (naja...auf jeden Fall Fahrrad fahren!)



Die Mathisle-Hütte

Versteckt im Wald bei Hinterzarten in der Nähe des Mathisleweiher liegt die Mathislemühle aus dem Jahre 1798.

Hier finden nicht nur Seminar- und Lehrveranstaltungen der Fakultät, sondern immer wieder auch gemütliche Hüttenwochenenden verschiedener Studierendengruppen statt. Wanderungen an den Feldsee, geselliges Grillen und Musizieren am Lagerfeuer machen diese Wochenenden zum unvergesslichen Erlebnis.



Damit möglichst viele mitfahren können, werden wir drei Bachelor-Hütten veranstalten, an den ersten drei Novemberwochenenden. Genaueres zu Anmeldung etc. werdet ihr noch von uns über Mail und Jahrgangsguppen erfahren. Die Termine könnt ihr euch aber schon mal rot im Kalender anstreichen:

Hütte 1: 03.-05.11.2023

Hütte 2: 10.-11.11.2023 (diese wird eher ruhig mit weniger Party)

Hütte 3: 17.-19.11.2023

(Master-Erstihütte: 24.-26.11.2023)

Baumartenhoroskop

FACHSCHAFT FORST-
HYDRO-UMWELT

TEXT - Johanna S. - Max P. - Sarah A.

LAYOUT&ZEICHNUNGEN - Yaelle B.

Baumartenhoroskop

Was lieben alle Studierende in unserem Umwelt-Fachbereich? Klar: Bäume! Aber wusstest du schon, dass wir alle eine zu uns passende Baumart haben? Klingt vielleicht komisch aber die erfahrensten Ökos an unserer Fakultät konnten in einem schwierigen und langjährigen Forschungsprojekt herausfinden, dass in Korrelation zu den Endziffern Eurer **Matrikelnummer 10** Baumarten gibt mit 10 Typen von Studierenden! Also schaut am besten direkt mal nach, mit welcher Ziffer eure Matrikelnummer endet und checkt, welcher Baumtyp Ihr seid!

Tip: Die Matrikelnummer findet ihr zum Beispiel im Profil in HisInOne oder auf dem Uniausweis.

Endziffer 1 - Weißtanne (*Abies alba*)

Tannen bevorzugen es kühl, kommen aber auch vergleichsweise gut mit Trockenheit und höheren Temperaturen zurecht. Du kannst also auch bei Stress einen kühlen Kopf bewahren, was dich sicher gut durch Klausurenphasen bringen wird. Junge Tannen sind einer erhöhten Gefahr von Wildverbiss ausgesetzt und werden im Forst oft durch Zäune oder Verbisschutz davor bewahrt. Such dir also am Besten wenn du irgendwo neu bist Schutz. Zum Beispiel von guten Freund*innen, die dem Wild gegenüber ein gutes Wort für dich einlegen, damit du nicht gefressen wirst! Auch mit wenig Licht kann eine Tanne gut überleben. Nicht jede Vorlesung muss von dir besucht werden, denn wozu Licht ins Dunkle bringen, wenn das Dunkle einen ganz angenehmen Lebensraum bietet.

Endziffer 2 - Stieleiche (*Quercus robur*)

Bis aus einer Eiche ein Tisch wird, vergehen hunderte Jahre. Doch Qualität hat einfach ihren Preis, denn Eichenholz ist das wertvollste unter den Horoskopbaumarten! Dein Perfektionismus kostet dich viel Zeit und du bist dadurch sehr schnell hinterher, was etwa die Vorlesungen angeht. Vermutlich wirst du bei Klausuren auch der letzte im Raum sein, was ja egal ist, wenn das Ergebnis stimmt! Deine Krone bietet unzähligen Tieren einen Lebensraum. Alle schätzen und mögen dich also. Doch pass auf, dass nicht zu viele Kommiliton*innen an deiner Schulter hängen und von dir Nutzen machen, du hast ja ohnehin begrenzte Zeit! Wenn du noch lebst, ab und an mit weniger zufrieden zu sein, um auch mal Spaß daran zu haben, vorzugehen, wird das Studium eher eine super Zeit! Durch gute Anpassung an Trockenheit und die Zukunft gehören dir die Eiche gehören.

Endziffer 3 - Europäische Lärche (*Larix decidua*)

Die Lärche ist die einzige heimische Nadelbaumart, die im Herbst ihre Nadeln verliert. Durch das goldene Erscheinungsbild beim Abwerfen der Nadeln ziehst du in der goldenen Jahreszeit alle Blicke auf dich! Dafür verkriechst du dich im Wintersemester (zum Lernen?) und deine Kommiliton*innen bekommen dich erst wieder im Frühjahr zu Gesicht. Du liebst nämlich die Sonne und besiedelst mit deinem Pioniercharakter gern als Erste* Freiflächen, um das meiste Licht abzubekommen. Als Stadtbaum schlägt sich die Lärche im Zuge der globalen Erwärmung eher weniger gut, daher solltest du deine freie Zeit lieber im kühleren Wald nutzen, weil da bist du ja sowieso am Liebsten!

Endziffer 4 - Rotbuche (*Fagus sylvatica*)

Die Rotbuche gehört vermutlich zu unseren bekanntesten Bäumen. So bist auch du dafür prädestiniert, schnell von all deinen Kommiliton*innen gekannt zu werden, sei es aus Nachrichten im Gruppenchat oder aus Vorlesungen. Da Buchen keine Solitärbäume sind, hältst du dich sowieso lieber in Gruppen auf - und so lernst du eben auch viele Leute kennen. Als dominanter Teil der natürlichen potentiellen Vegetation solltest du aber darauf achten, das Licht auch auf andere fallen zu lassen. Mit Rückschlägen kannst du als gut kompartimentierendes Baumart gut umgehen, pass aber auf, dass du dich in schweren Zeiten nicht zu sehr abschottest! Schließlich bist du eben kein Solitärbaum. Unerkantes Potential steckt auch noch in deiner stofflichen Nutzung, denn leider landet das meiste Buchenholz derzeit in Form von Scheitholz direkt im Ofen. Dabei kann man mittlerweile sogar beeindruckende Häuser aus dir bauen (Stichwort BauBuche). Auf dich kann man also bauen!

Endziffer 5 - Waldkiefer (*Pinus sylvestris*)

Kiefern sind sehr anspruchsvoll und kommen fast überall vor. Durch die Konkurrenz durch andere Baumarten findet man sie jedoch eher auf Standorten mit extremen Bedingungen. Du bist also breit gefächert, kannst aber vor allem in deinen Spezialgebieten glänzen. Pass auf, dass du dich nicht zu tief in einem Thema verlierst, auch wenn es noch so spannend sein mag! Mit deinem tiefreichenden Pfahlwurzelsystem kannst du Wasser und Nährstoffe aus schwer erreichbaren Bodenschichten aufnehmen. Im Uni Alltag hilft dir das dabei, langweilige Vorlesungen zu überstehen, weil du auch aus trockenen Themen etwas spannendes ziehen kannst!

Endziffer 6 - Esche (*Fraxinus excelsior*)

Eschen zählen zu den größten Europäischen Laubbäumen mit bis zu 40m Höhe. Du bist also entweder groß oder hast einen großen Geist - oder natürlich beides! Du gehörst zu den absoluten Kämpfer*innen, denn zum einen kannst du auf vielen Standorten sogar bei den konkurrenzstarken Buchen mithalten und zum anderen musst du gegen das Eschentriebsterben ankommen. Ein fieser Pilz (das Falsche Weiße Stängelbecherchen) hat nämlich die meisten deiner Art bereits zum Absterben gebracht. Das bedeutet, du gehörst zu den Wenigen, die es geschafft haben, zu überleben! Wenn dich diese gefährliche Baumkrankheit nicht aus der Fassung bringt und du es selbst mit den Stärksten aufnehmen kannst, wird dich nichts mehr aufhalten können! Über die Jahrhunderte wurden aus der Esche vielfältige Heilmittel gewonnen. Du kannst durch deine besonderen sozialen Fähigkeiten also auch positiv auf deine Kommiliton*innen wirken.

Endziffer 8 - Platane (*Platanus x hispanica*)

Die Platane war schon immer da, sagen zumindest Fungus aus dem Eozän und auch bei dir hat man das Gefühl, du gehörst schon immer zu Uni dazu, pass aber auf, dass du kein Dauerstudent wirst. Die Platane ist äußerlich sehr auffällig durch ihre Schuppenborke, die ihr ein helles, buntes Aussehen verleiht. Kein Wunder also, dass du so vielschichtig und divers in deinen Interessen bist, das ist sicher die Erklärung, warum du an unserer Fakultät gelandet bist? Unsere Studiengänge sind breit gefächert und bieten dir (ideal)en Überblick für alle, die sich hoch nicht spezialisieren können / wollen. Platanen sind mistel*fest, können also kaum parasitiert werden; gleiches gilt für dich: Trittbrettfahrer*innen bei der Gruppenarbeit? Keine Chance! Aber sei nicht zu hart mit den Anderen, nicht alle haben einen so leichten Start im Studium wie du.

Endziffer 9 - Fichte (*Picea abies*)

Historisch betrachtet hast du als Fichte einen sehr guten Ruf als der „Brotbaum“ der Forstwirtschaft. Schon im jungen Bestandesalter bringt ein Fichtenwald schnelles Wachstum. Doch du solltest dich nicht auf den Erfolg deiner Vergangenheit ausruhen! Denn es gibt multiple Gefahren wie Trockenstress, Prüfungsstress oder Käferkalamitäten, die dich du leider etwas empfindlich. Vermeide es am Besten, dich in Monokulturen aufzuhalten und verbringe auch mal Zeit mit Leuten, die dir nicht ganz so ähnlich sind. Suche dir zum Beispiel Leute in Studiengängen mit weniger Stress wie etwa Kulturanthropologie. Achte auf deine Gesundheit, aber lass es dir auf dem richtigen Standort gut gehen, dann hast du sicher auch in Zukunft Erfolg!

Endziffer 7 - Douglasie (*Pseudotsuga menziesii*)

Als Douglasie bist du ziemlich krass. Zumindest sagt das deine Wuchsleistung, denn der höchste Baum Deutschlands ist etwa die Douglasie Waldtraut vom Mühlwald, die in Freiburg Günterstal steht. Durch diese Fähigkeit lasten hohe Erwartungen auf dir, denn vielerorts wird versucht, die Fichte durch dich zu ersetzen, da du den Klimawandel wohl besser wegstecken wirst als sie. Allerdings ist niemand perfekt und vor allem die Tatsache, dass Douglasien nicht heimisch sind, stört viele Menschen. Du brauchst viel Licht und Kontakt zu gutem Mineralboden um dich an einem Ort zu etablieren, also lass dir Zeit, bevor du etwa im Horsaal einfach irgendeinen Platz wählst und nimm stattdessen den, wo du dich am wohlsten fühlst! Wie deine Zukunft aussieht, steht in den Sternen. Manche überschätzen dich, andere unterschätzen dich. Nutze das zu deinem Vorteil und zeig vor allem deinen Kritiker*innen, was in dir steckt! Möglichst kannst du sie ja mit deinem wohriechenden Zitrusduft der Nadeln überzeugen.

Studierende in Universitätsgremien

In den Universitätsgremien haben die Studierenden Einfluss auf hochschulpolitische Entscheidungen. Daher halten wir diese Arbeit für besonders wichtig. Die Aufgaben der einzelnen Gremien sind:

Fakultätsrat:

Der Fakultätsrat berät in allen Angelegenheiten der Fakultät von grundsätzlicher Bedeutung. Hierbei geht es vor allem um Lehrstuhlbesetzungen, Finanzen, Forschung und Lehre.

Der Fakultätsrat muss zustimmen zu:

1. den Struktur- und Entwicklungsplänen der Fakultät,
2. der Bildung, Veränderung und Aufhebung von Einrichtungen der Fakultät,
3. den Studien- und Prüfungsordnungen der Fakultät.

Die studentische Vertretung ist auf sechs Personen aus den Fachschaften FHU, Gewissenschaften und Geographie festgelegt.

Studienkommission:

Die Studienkommission wird von dem Fakultätsrat bestellt, vom Studiendekan geführt und ist ein vorbereitendes Gremium des Fakultätsrates.

Zu den Aufgaben der Studienkommission gehört es, Empfehlungen zur Weiterentwicklung von Gegenständen und Formen des Studiums sowie zur Verwendung der für Studium und Lehre vorgesehenen Mittel zu erarbeiten und an der Evaluation der Lehre mitzuwirken. Die studentische Vertretung ist auf vier Personen festgelegt.

Prüfungsausschuss:

Der Prüfungsausschuss regelt alles Nähere über Prüfungszulassungen, die Anforderung in der Prüfung, die Art und den Umfang der Prüfungsleistungen, das Prüfungsverfahren sowie die Folgen von Verstößen gegen Prüfungsvorschriften.

Außerdem werden die Prüfungsbeauftragten festgelegt und es wird über Härtefallanträge entschieden.

Es gibt jeweils für Bachelor, Master und Lehramt eine Kommission, bei der die studentische Vertretung auf ein oder zwei Personen festgelegt ist.

Berufungskommissionen:

Werden vom Fakultätsrat eingesetzt und kümmern sich um die Nachfolge von freiwerdenden Lehrstühlen. Die studentische Vertretung ist auf jeweils eine Person beschränkt.

Und damit hat man erst die Fakultätsebene weitgehend abgedeckt.

Also falls ihr Lust habt den Betrieb so richtig aufzumischen, **kommt doch gerne mal bei der Fachschaft vorbei, immer montags um 19 Uhr im Fachschaftsraum.**

Außerdem gibt es noch die Verfasste Studierendenschaft, welche wir euch kurz vorstellen wollen:

Studierendenvertretung

Früher hat der u-asta (unabhängiger allgemeiner Studierendenausschuss) die politische Vertretung der Studierenden übernommen. Dieser war basisdemokratisch über die Fachschaften organisiert, aber in vielen Dingen eingeschränkt. Mit der Einführung der VS bekam die Studierendenvertretung nun auch finanzielle Unabhängigkeit, Rechtsfähigkeit und Satzungsfreiheit, also die Möglichkeit ihre Struktur selbst in einer Satzung festzulegen, ohne dass sie einfach im Gesetz vorgegeben wird.

Aber die Studierendenvertretung ist nicht nur für eure politische Vertretung da, sie hat eine ganze Menge Service-Angebote und die Referate organisieren Vorträge, Partys und sonstige Veranstaltungen. Momentan müsst ihr euch vorher anmelden, wenn ihr in der Belfortstraße 24 vorbeischauchen wollt. Weitere Informationen findet ihr unter:

<https://www.stura.uni-freiburg.de>

Studentische Gruppen

Grundsätzlich freuen sich alle Hochschulgruppen immer über neue Leute, die Lust haben das Uni-Leben mitzugestalten. In der aktuellen Situation würden wir euch dazu raten, vorab bei den jeweiligen Gruppen per Email anzufragen, ob und wie derzeit Treffen stattfinden.

FöCa - Das Förster*innen Café

Wer noch nicht da war, wird es bald kennen und schätzen lernen: Das koffein- und schokoladenhaltige Herz des Herderbaus.

Selbstverwaltet und eigeninitiativ könnt ihr hier eure Mittagspausen mit der Vorbereitung auf die nächste Vorlesung verbringen, euch mit eurer Lerngruppe treffen, mit mehr oder weniger Ehrgeiz mit der Workload auseinandersetzen oder einfach, ehrlich und aufrichtig auf dem Sofa pennen und zu spät in die Vorlesung kommen.

Auch ganz praktisch: Leute aus anderen Semestern oder Fachrichtungen treffen, um sich bei einem Kännchen oder so über Prüfungen, Nebenfächer, Wahlpflichtfächer und den ganzen anderen Kram auszutauschen. Jeden Tag gibt's frischen Kaffee (bzw. selbst machen mit dem neuen Vollautomaten), Tee, Cola, Wasser, Limo und Apfelzeugs, Bierchen und die heiß begehrten GEPA-Schokoriegel. Natürlich (zumeist) alles Bio. Wie das mit der Selbstorganisation so ist, steht und fällt das Ganze mit dem Engagement der Menschen, die sich auch mal hinter die Theke trauen... und da kommt IHR ins Spiel: Verstärkung für die FöCa-Crew ist jederzeit willkommen! Je mehr wir sind, umso besser läuft der Laden. Ob Kaffeetresen oder kulturelle Veranstaltung, ohne Team geht nichts. Je mehr Leute wir sind, desto entspannter läuft das Ganze.

Also kommt vorbei, zieht's euch rein und macht mit!

Jeden Mittwoch um 12 Uhr wird im FöCa (Herderbau, 1. Stock über Haupteingang) gebruncht und im Anschluss mit jedem, der Lust und Zeit mitbringt, Organisatorisches besprochen.

In diesem Sinne... Guten Start und bis bald, euer FöCa-Team

ANW Hochschulgruppe Freiburg

Wir, die ANW Hochschulgruppe Freiburg, verstehen uns als Nachwuchsgruppe der „Dauerwaldanhänger“. A-N-W steht für Arbeitsgemeinschaft Naturgemäße Waldwirtschaft. Sie ist ein Zusammenschluss aus Waldbesitzenden, Forstleuten, Wissenschaftler*innen und Waldinteressierten, die sich für eine nachhaltige und multifunktionale Bewirtschaftung von Wäldern vor dem Hintergrund des Dauerwaldes einsetzen.

Begründer dieses Gedankens ist Alfred Möller, ein Forstwissenschaftler aus Eberswalde. Auch wenn er schon seit über einhundert Jahren tot ist, prägt er den Gedanken des Dauerwaldes noch bis heute. Was bedeutet das? Dauerwald heißt „dauernd Wald“: Einzelbaumnutzung statt Kahlschlagswirtschaft, kontinuierliche Waldbestockung und Baumartenmischung statt Reinbestände, ungleichaltrige Bestände statt gleichaltriger Reinbestände, Bodenschutz statt ökologischer Schäden und noch vieles weitere. Und wie sieht so etwas in der Praxis aus?

Rein in die Wanderschuhe und raus in den Wald: mit Exkursionen zu verschiedenen ANW-Betrieben möchten wir uns neue Waldbilder anschauen, anregende Diskussionen führen, nette Menschen kennenlernen und einfach mal Forst erleben. Wenn Ihr auch darauf Lust habt, dann kommt gern zu unserem nächsten ANW-Treffen im FöCa im Herderbau. Die aktuellen Termine findet Ihr auf unserer Instagram Seite oder werden per E-Mail weitergeleitet. Wir freuen uns immer über neue Gesichter und Engagement!

Eure ANW Hochschulgruppe Freiburg!

Kontakt: hsg-freiburg@anw-deutschland.de

Instagram: https://www.instagram.com/anw_hochschulgruppe_freiburg/



Umweltreferat

Das Umweltreferat beschäftigt sich mit allen möglichen Fragen, die das Thema Umwelt und die Universität oder Studierende betreffen. Wie kann die Universität dazu beitragen, die Welt ein bisschen weniger zu zerstören und was kann jede*r Einzelne dafür tun?

Aktuell liegt unser Fokus auf Wasserthemen (z.B. die Uni zur „Blue Community“ machen) und der Kooperation mit Students for Future.

Dazu möchten wir eine Plattform bieten, wo sich alle einbringen und mitarbeiten können. schreibt uns einfach eine Mail wenn ihr mitmachen wollt.

Wann wir uns im neuen Semester treffen und was wir bis jetzt so gemacht haben, erfahrt ihr auf unserer Homepage:

www.stura.uni-freiburg.de/gremien/referate/umwelt

Kontakt: referat-umwelt@stura.org



Wir haben einen Info-Verteiler, in dem wir unsere sowie andere interessante Veranstaltungen teilen. Schreib uns eine Mail und wir tragen dich ein :)

Fossil Free

Fossil Free ist eine Initiative, welche erreichen möchte, dass Institutionen jeglicher Art aus Investitionen in fossile und nukleare Energien aussteigen. Momentan laufen mehrere Kampagnen in Freiburg. Wir beschäftigen uns mit der Uni, mit der Erzdiozöse und der Stadt Freiburg selbst.

Hilf mit! Und setze dich dafür ein, dass ganz Freiburg frei von Investitionen in die fossile und nukleare Brennstoffindustrie wird! Jede helfende Hand wird gebraucht.

Kontakt: info@fossilfree-freiburg.de

Mehr Infos gibt's auf unserer Homepage:

www.fossilfree-freiburg.de



Junges Netzwerk Forst - "Weil der Wald Nachwuchs braucht!"



Das Junge Netzwerk Forst [JNF] versteht sich als Treffpunkt der Forstnachwuchskräfte in Deutschland und ist die Nachwuchsorganisation des Deutschen Forstvereins [DFV]. „Junge Themen“ sollen diskutiert und Impulse gesetzt werden. Die nachwachsende Generation von Förster*innen wird vernetzt, zusammengebracht und miteinander bekannt gemacht. Das Netzwerk steht für eine ehrliche und offene Diskussionskultur innerhalb und außerhalb des Forstvereins und ist Plattform für den Zukunftsdialog der Forstbranche. Politisch unabhängig, besitzartenübergreifend und über Landesgrenzen hinweg widmet sich das JNF forstfachlichen, branchentypischen und

karriereorientierten Themen.

Das JNF ist wie der Forstverein föderal organisiert. Jedes Bundesland wird dabei von einem/r Landesvertreter*in vertreten. Jede Universität oder Fachhochschule wird von einem/r Hochschulvertreter*in vertreten. Das Herzstück des JNF bildet die für alle Mitglieder zugängliche Mailinglist. Inzwischen sind wir bundesweit beinahe 1.000 Mitglieder – Werde auch Du Mitglied!



Die Aufnahme in das JNF ist via nebenstehenden QR-Code ganz einfach und kostenlos! So erhältst du Infos zu Events in deiner Region, und gelegentlich auch den bundesweiten Newsletter. In und um Freiburg finden regelmäßig Veranstaltungen wie beispielsweise der Waldstammtisch im Feierling oder Exkursionen in der Umgebung statt.

Mitglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen, sich mit Ideen und Tatkraft einzubringen und die Weiterentwicklung durch einen

kontinuierlichen, kritischen, aber konstruktiven Dialog zu sichern – ganz im Sinne der nachwachsenden Forstgeneration.

Kontakt

Noch Fragen? Melde dich gerne bei mir!

Hochschulvertreterin Uni Freiburg: Danyal Altunay
forst.uni-freiburg@jungesnetzwerkforst.de

Junges Netzwerk Forst im Deutschen Forstverein e.V.
Bundessprecher*in: Caren Raddatz & Dr. Maximilian Axer
Büsgenweg 1, 37077 Göttingen
jungesnetzwerkforst.de
facebook.com/jungesnetzwerkforst

IFSA - International Forestry Students Association

Die IFSA ist eine weltweit aktive Organisation von Forststudierenden welche momentan über 130 LCs (lokale Komitees) in mehr als 50 Ländern hat - unser IFSA LC Freiburg ist eines davon!

Wenn du Teil der IFSA bist hast du die Möglichkeit
...zum Austausch mit Forststudierenden der ganzen Welt, sowie zu vielen lokalen und internationalen Exkursionen
...an relevanten politischen Events mitzuwirken (zB Klimagipfel, Biodiversitätsgipfel)
...mit IFSAs Partnern wie IUFRO, FAO, EFI etc. zu arbeiten

Wir glauben, dass der Austausch mit anderen Nationen und dadurch auch anderen Blickwinkeln unheimlich wichtig ist, da der Klimawandel nicht vor Grenzen halt macht - fighting for a world that appreciates forests!

Ways to contact us:

freiburg@lc.ifsa.net

Instagram: <https://instagram.com/ifsa.freiburg?igshid=MzRIODBiNWFIZA==>

www.ifsa.net



Veranstaltungen

Um euch die Möglichkeit zu geben, euch schon vor dem Studium untereinander kennenlernen und euch insgesamt auch mit uns vernetzen zu können, organisieren wir ein paar nette Veranstaltungen, zu denen beide Studiengänge herzlich eingeladen sind.

- Wanderung zum Kybfelsen: Sonntag, 08.10.23, 11 Uhr, Treffpunkt: Haltestelle „Dorfstraße“ (Endhaltestelle der Linie 2 in Günterstal)
- ESPRO: 09.10 – 14.10
- Running Dinner in der zweiten oder dritten Semesterwoche
- Hochschulgruppeninfotag

Eine Stadt-/Uniführung werdet ihr mit euren Mentoren haben. Wir freuen euch auf euch!

Ihr habt euch ein großartiges Studium ausgesucht!

Wir wünschen euch dabei viel Spaß!

Haut rein!

Noch Fragen?

Fachschaft Forst Hydro Umwelt

fachschaft@forst-hydro-umwelt.de

www.forst-hydro-umwelt.de